

Information Nr. 37 an die Versicherten

1. Dezember 2015

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Stiftungsrat hat sich an seiner Sitzung vom 13. November 2015 vor allem mit den erzielten Anlageergebnissen der ersten 10 Monate des laufenden Jahres sowie den Zinsentscheiden, der Anlagestrategie und mit Reglementsänderungen befasst.

Das Wichtigste auf einen Blick

- 113.8% Deckungsgrad per 31. Oktober 2015
- Anlageergebnis 2015 – bis 30.9.2015 stark negativ, Erholung im Oktober – Performance YTD 0.16%
- Anlagestrategie – Investition in CH-Immobilien ausgebaut, Ausstieg aus Commodities
- Verzinsung 2015
- Persönliche Einkäufe bis spätestens 18. Dezember 2015 → Termin
- Wahl des Vorsorgeplans 2016 bis spätestens 23. Dezember 2015 → Termin
- Hypotheken für Destinatäre

Anlageergebnisse 2015

Durch die massive Erholung der Aktienmärkte im Oktober konnte die Negativperformance von 2.95% per Ende September stark aufgefangen werden, so dass die Vermögensanlagen der PVS per Ende Oktober einen Ertrag von sehr bescheidenen +0.16% erreichten.

Der **provisorische Deckungsgrad** per 31. Oktober liegt bei 113.8%. Er ist seit Jahresbeginn um 1.6%-Punkte infolge der unter der Sollrendite liegenden Vermögenserträge gesunken.

Den aktuellen, monatlich nachgeführten Deckungsgrad finden Sie stets auf unserer Homepage 'www.pv-swissport.ch' unter 'Performance'.

Anlagestrategie und Anlagereglement der PVS

Im September Workshop hat der Stiftungsrat die durch den Ausstieg aus den Rohstoffen notwendigen Anpassungen besprochen und sich dazu entschieden, verstärkt in CH-Immobilien zu investieren. Die detaillierten Anpassungen der Anlagestrategie hat er in seiner Sitzung am 13. November verabschiedet – siehe Homepage unter 'Publikationen / Reglemente'.

Anhang I - Übersicht Strategische Asset Allocation

<i>Anlagekategorie</i>	<i>Strategie (SAA)</i>	<i>Bandbreite</i>	
		<i>minimal</i>	<i>maximal</i>
Liquidität und kurzfristige Anlagen	2%	1%	10%
Obligationen CHF	14%	10%	17%
Obligationen Welt IFL hedged	6%	4%	8%
Obligationen FW übrige Welt	5%	3%	7%
Obligationen Emerging Markets	4%	2%	6%
Hypotheken	3%	1%	5%
Nominalwerte total	34%	21%	53%
Aktien CH	9%	6%	11%
Aktien Europa	3%	1%	5%
Aktien Nordamerika	4%	2%	6%
Aktien Pazifik	3%	1%	5%
Aktien nachhaltig	10%	7%	12%
Aktien Emerging Markets	5%	2%	7%
Aktien total	34%	19%	46%
Immobilien CH	32%	27%	38%
Immobilien total	32%	27%	38%
Total	100%		
Währungsabsicherung EUR	2%	1%	3%
Währungsabsicherung USD	7%	4%	9%
Währungsabsicherung JPY	2%	1%	3%
Währungsabsicherung GBP	0%	0%	0%
Währungsabsicherungen total	11%	6%	15%
Fremdwährungsquote	24%		

Verzinsung

Leider ist es infolge der in diesem Jahr ungenügenden erzielten Vermögenserträge nicht möglich, die Verzinsung des Vorjahres aufrecht zu halten. Eine angemessene Beteiligung der Aktiven am Ertrag ist dem Stiftungsrat sehr wichtig. Er hat deshalb am 13. November beschlossen, die Altersguthaben mit **2.0%** zu verzinsen aus der Überlegung heraus, dass die wirtschaftliche Situation der Stiftung das erlaubt. Aufgrund des bisher sehr bescheidenen Ertrages Januar bis Oktober 2015 und der gesetzlichen Bestimmungen (der vom Bundesrat beschlossene BVG-Mindestzinssatz hat keine bindende Wirkung für die überobligatorischen Altersguthaben) liesse sich auch eine tiefere Verzinsung rechtfertigen.

Der Bundesrat hat am 28. Oktober 2015 den Mindestzinssatz in der obligatorischen Beruflichen Vorsorge von aktuell 1.75% ab 1. Januar 2016 auf 1.25% gesenkt.

Der Stiftungsrat hat zudem Entscheide zum Mutations- und Projektionszins gefällt. Hier die Übersicht:

Bezeichnung	Prozent-satz	Erläuterungen
Zins auf Altersguthaben für 2015	2.0%	Wie im Vorjahr wird Ihr gesamtes Altersguthaben zum erwähnten Zinssatz verzinst. Für unterjährige Austritte und Pensionierungen wird der Zins nachbezahlt. Beträge unter CHF 50 verbleiben in der Pensionskasse.
Mutationszins für 2016	0%	Für unterjährige Austritte und Pensionierungen wird der Mutationszins angewendet; allfällige Nachzahlungen erfolgen nach dem Zinsentscheid Ende 2016.
Projektionszins ab 2017	1.5%	Für die Hochrechnung künftiger Leistungen, welche Sie auf Ihrem Versicherungsausweis unter "Voraussichtliche Leistungen" (Alter, Invalidität und Tod) finden, wird ein unveränderter Projektionszins angewendet.

Rentenanpassungen

An der Stiftungsratssitzung vom 13. November 2015 hat der Stiftungsrat ebenfalls beschlossen, auf den 1. Januar 2016 keine Rentenerhöhungen vorzunehmen. Dieser Entscheid basiert auf dem aktuellen Deckungsgrad mit den nicht vollständig gebildeten Wertschwankungsreserven sowie dem auf dem Deckungskapital der Rentenbezüger technischen Verzinsung von 3%.

Vorsorgepläne 2016 – Keine Veränderung der Eckwerte

Eintrittsschwelle Basis CHF 21'150

Maximaler Koordinationsabzug CHF 14'100

Eintrittsschwelle Zusatz CHF 105'750

Die Details zu den Vorsorgeplänen finden Sie auf unserer Homepage unter 'Publikationen \ Reglemente'.

Wahl des Vorsorgeplans

→ Termin

Sie haben auch dieses Jahr die Möglichkeit, auf den kommenden 1. Januar 2016 zwischen dem Vorsorgeplan 'Standard' und 'Standard Plus' zu wählen. Falls Sie wechseln möchten, bitten wir Sie, **das beiliegende Blatt** vollständig ausgefüllt bis **spätestens 23. Dezember 2015 direkt Ihrem Personaldienst** einzureichen.

Persönliche Einkäufe

→ Termin

Falls Sie für das laufende Jahr 2015 einen persönlichen Einkauf in die Personalvorsorge Swissport planen, so senden wir Ihnen gerne **vorgängig** die notwendigen Unterlagen zu. Damit wir Ihren Einkauf im Jahr 2015 verarbeiten können, bitten wir Sie, die Banküberweisung **bis spätestens 18. Dezember 2015 (Valuta-Datum)** zu veranlassen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie nach einem persönlichen Einkauf innerhalb der folgenden 3 Jahre keine Bezüge in Kapitalform aus der PVS tätigen können. Bei Unklarheiten empfehlen wir Ihnen, sich mit den zuständigen Steuerbehörden abzusprechen.

Hypotheken

Der Stiftungsrat hält an seiner Strategie fest, den Versicherten der PVS zu sehr guten Vorzugskonditionen variable und Festhypotheken zu offerieren. Unsere Hypothekenbetreuerin, Frau Sophie Bovier, beantwortet gerne Ihre Fragen und gibt Ihnen Auskunft über die aktuell gültigen Zinssätze. Sie erreichen Sie unter 043 210 18 38 oder per E-Mail sophie.bovier@pfs.ch.

Wechsel im Stiftungsrat

Sonja Eckerlin, Arbeitnehmervertreterin Standort Basel, ist Ende Oktober in den wohl verdienten Ruhestand getreten. Damit der Standort Basel bis zu den Neuwahlen der Arbeitnehmervertreter im Stiftungsrat für die nächste Amtsperiode (ab 1.7.2016 für drei Jahre) weiterhin im Stiftungsrat vertreten ist, hat sich Frau Eckerlin bereit erklärt, bis maximal Ende der laufenden Amtszeit im Sommer 2016 weiterhin als Stiftungsrätin zur Verfügung zu stehen. Der Stiftungsrat dankt ihr für diese Bereitschaft und ihr stets grosses Engagement für die Stiftung und deren Destinatäre ganz herzlich und wünscht ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Ausblick auf das erste Halbjahr 2016

Zusätzlich zu den gewohnten Arbeiten wie der Jahresrechnung 2015 und der Verfolgung und Pflege der Anlagen wird der Stiftungsrat erstmalig eine 'Asset-Liability-Management Studie (ALM)' durchführen. Die Studie wird uns u.a. Antworten auf folgende Fragen liefern: Wie ist die aktuelle finanzielle Situation der Stiftung? Wieviel kosten die Leistungen, die finanziert werden müssen? Wie reagiert die Finanzierbarkeit auf Schocks von aussen?

Die Studie wird uns helfen, mittels Simulationen, u.a. zum Thema Risikoprofil, Renditeziele, Leistungsziele und Technischer Zins, mehr Klarheit darüber zu erhalten, wie wir die Segel in unserer Kasse setzen müssen. Die Studie wird uns zudem wertvolle Hinweise und Anleitungen geben für unsere 'Anlagen' und die beiden derzeit aktuellen Themen 'Rückversicherung der Risiken Tod und Invalidität' und 'neue Umwandlungsfaktoren ab 1. Januar 2018'.

Freundliche Grüsse

Für den Stiftungsrat der PVS

Peter Graf
Präsident

Elisabeth Müller
Geschäftsführerin

Beilage: Wahl des Vorsorgeplans